



Foto: photoworkers

«Läbesraum»-Bereichsleiter Silvan Egger (r.) erklärt Coop-Regionalrätin Christa Flückiger die Mostpresse, die auch beim neuen Getränk «Ruedi» zum Einsatz kommt. Roger Eggenberger sorgt für den Apfelnachschub.

# «Ruedi»

## COOP FÖRDERT NEUE BIO-ERFRISCHUNG

◆ **Winterthur** Der Coop-Regionalrat unterstützt den Verein Läbesraum mit 13600 Franken. Sie kommen dem neuen Projekt «Bio-Fruchtgetränk» zugute. — MARKUS BRUNNER

**G**artenarbeiten, Gebäudereinigungen, Zügelaktionen, Brennholzproduktion, Recyclingabo oder hausgemachte Bio-Köstlichkeiten: Das Produkte- und Dienstleistungsangebot des «Läbesraums» ist enorm vielseitig. Der Zweck dahinter bleibt immer derselbe: «Wir möchten erwerbslosen Menschen Arbeit geben sowie ihre soziale und berufliche Integration unterstützen», erklärt Oliver Seitz, Geschäftsführer des Vereins Läbesraum. Über 300 Personen zwischen 16 und 65 Jahren fanden so im vergangenen Jahr kurz-, mittel- oder auch längerfristig einen Job. Sie erhalten im «Läbesraum» eine Tagesstruktur, üben eine sinnvolle Tätigkeit aus und verdienen ihr eigenes Geld. Die grösste

Herausforderung für Seitz und sein Team ist es, ihnen allen gerecht zu werden: «Weil Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Deutschkenntnisse der Teilnehmenden sehr unterschiedlich sind, versuchen wir, für jede Person eine passende Arbeit zu finden.»

**Trendiger Durstlöscher**  
Mit Bio-Obst produziert der «Läbesraum» schon seit Längerem in der haus-eigenen Mosterei leckeren Süssmost. Dank der Spende des Coop-Regionalrats kommt nun Anfang 2015 ein neues Getränk hinzu: «Es wird «Ruedi» heissen», verrät Silvan Egger, Bereichsleiter im «Läbesraum». Auf Apfelmastbasis entwickeln die Verantwortlichen spezielle Mixturen mit Himbeerkonzentrat und Gewürzen wie Zitronengras, Salbei oder Chili. «Vom Anbau der Himbeeren über das Mosten und Abfüllen bis zum Etikettieren der Flaschen soll alles in Handarbeit ablaufen», sagt Egger. Dadurch entstünde im Beschäftigungsprogramm des «Läbesraums» weitere sinnstiftende Arbeit. «Mit der Spende von Coop werden unter anderem Himbeerstauden gekauft», freut sich Coop-Regionalrätin Christa Flückiger. ●

### HIER GIBT'S HAUSGEMACHTES

In den kleinen «Hauslädeli» des Vereins Läbesraum in Winterthurs und Oberohringen werden von Montag bis Samstag hausgemachte Produkte in Selbstbedienung angeboten. Neben Süss- und Holundermost gibt es Köstlichkeiten wie Apfel-Zimt-Chips, diverse Pastasorten, eingemachtes Gemüse sowie kleine Geschenkartikel.

► [www.laebesraum.ch](http://www.laebesraum.ch)  
**IBAN-Nummer für Spenden:**  
**CH54 0070 0110 0027 5696 1**